

Martin Witzels Lehr- und Wanderjahre

Marburg - was war nochmal in Marburg? Ach, richtig, hier hat er studiert. Und Bonn? In Bonn lernte er Ehefrau Ingrid kennen. Florenz, Paris und Rom - die Titel der Nebentische - stehen für seine Auslandsaufenthalte und Schlagworte wie Schule für seine Lebensinhalte. Einfach zauberhaft von seiner besten Freundin **Gisa Wolf** nach Themen gestaltet, ließ die Tischdekoration keinen Zweifel daran, wem die Feier gebührte. **Martin Witzel**, der langjährige Leiter des Hessenkollegs in Kassel, verabschiedete sich in den Ruhestand. Mit Witz ließ er die bisherigen Stationen seines Lebens Revue passieren und



Scheiden tut weh: Musikalisch begleitet, feierte Martin Witzel (Mitte) mit Ehefrau Ingrid und Ministerialrat Hans-Peter Hochstätter (rechts) seinen Abschied. FOTO: FISCHER

verstand es, neben Freunden, Kollegen und weiteren Wegbegleitern, wie dem Maler und Lyriker **Ward Lenout** aus Brüssel, auch die Vertreter der Bundes-, Landes-, und Kommunalpolitik zum Lachen zu bringen. Musikalisch unterhalten von Klavier- und

Geigenklängen, ließen sich die Gäste auf einen kulinarischen Streifzug durch Martin Witzels Leben mitnehmen. Von ihm ausgesucht waren auch die Grebensteiner Forellenwürstchen, mit denen **Horst und Ralf Gude** die Feiernden bewirteten.